

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1810

17 (3.3.1810) Großherzoglich Badisches Mittelrheinisches Provinzial-Blatt

Großherzoglich Badisches Mittelrheinisches Provinzial = Blatt.

Nro. 17. Samstag den 3. März 1810.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Untergerichtliche Aufforderungen und Kundmachungen.

Schuldenliquidation.

Andurch werden alle diejenigen, welche an folgende Personen etwas zu fordern haben, unter dem Präjudiz, aus der vorhandenen Masse sonst keine Zahlung zu erhalten, zur Liquidirung derselben vorgeladen. — Aus dem

Oberamt Bruchsal

zu Bruchsal an den in Gant gerathenen verstorbenen Bürger Georg Adam Stegmüller auf Donnerstag den 12. April d. J. bei Großherzogl. Oberamt. Aus dem

Oberamt Pforzheim

zu Düren an die in Vermögensuntersuchung gekommene Kiefer Matheus Kieferschen Eheleute auf Mittwoch den 21. März d. J. Vormittags 9 Uhr vor der TheilungsCommission auf dortigem Rathhaus;

zu Düren an den entlassenen Bürger und Weber Georg Schneider auf Montag den 19. März d. J. auf dem Rathhaus zu Pforzheim. Aus dem

Oberamt Mahlberg

zu Wagenstatt an den Jung Anton Kumbach auf Donnerstag den 15. März 1810. Vormittags 10 Uhr vor der TheilungsCommission im Wirthshaus zur Sonne.

Erbvorladungen.

Folgende schon längst abwesende Personen oder deren Leibeserben sollen binnen 9 Monaten sich bei der Obrigkeit, unter welcher ihr Vermögen steht, melden, widrigenfalls ihr Vermögen an ihre bekantesten, nächsten Verwandten gegen Caution wird ausgeliefert werden. Aus dem

Oberamt Bischoffsheim

von Bischoffsheim am hohen Steg, der im Jahr 1779. nach England abgegangen und seit dieser

Zeit abwesende Christian Heinrich Reinhard Wahl, Sohn des gewesenen Bürgers und Rabenwirth Johann Christian Wahl, dessen Vermögen in 1500 fl. besteht. Aus dem

Oberamt Karlsruhe

von Welsch Neureuth die vor 12 Jahren mit einem kaiserl. Soldaten weggezogene Susanna Dunkin, deren Vermögen in 200 fl. besteht.

Pforzheim. [Erbvorladung.] Der schon seit mehr als 10 Jahren abwesende Karl Heydecker, Bürger von Eutingen, disseitigen Oberamts wird andurch öffentlich aufgefordert, binnen 9 Monaten um so gewisser dahier zu erscheinen und sein Vermögen in Empfang zu nehmen, als sonst solches seinen darum nachgesuchten Verwandten in nutzlosliche Verwaltung gegeben werden wird.

Pforzheim, den 29. Jenner 1810.

Großherzogliches Oberamt.

Ausgetretener Vorladungen.

Nachbemerkte bösslich Ausgetretene sollen sich binnen 3 Monaten bei ihrer Obrigkeit stellen, und wegen ihres Austritts verantworten, widrigenfalls gegen dieselbe nach der LandesConstitution wider ausgetretene Unterthanen verfahren werden wird. Aus dem

Oberamt Bühl

von Bühlerthal der ledige Anton Zink, welcher als Rekrut gezogen wurde, nach der Ziehung aber entlassen, binnen 4 Wochen.

Stein. [Vorladung.] Nachstehende durch das Loos zu Rekruten bestimmte abwesende Pursche werden andurch aufgefordert, in Zeit 6 Wochen in ihrer Heimath sich einzufinden und bei unterzeichnetem Oberamt zu melden, widrigenfalls gegen solche mit der Landesverweisung und VermögensConfiscation wird vorgefahren werden, und zwar:

zu Erfingen

Anselm Lindensfelder.

zu Willertingen
Jakob Kröner, Jakob Dennig, Johann
Georg Bachmann, Wilhelm Kraus;
zu Bauschlott

Wilhelm Leicht.
Stein bei Pforzheim den 21. Febr. 1810.
Großherzogl. Bad. Oberamt.

Rastadt. [Vorladung.] Hienach benannte mitz-
pflichtige Pürsche, als:

von Rastadt
Joseph Bilger; Ludwig Böhm;
von Gaggenau

Philipp Merkel;
von Nietigheim
Johann Michel Schneider; Lorenz Heck;
von Nu am Rhein
Gregor Ball;

von Rotensfels
Bonifaz Klumpp; Joseph Schweizer; Mar-
kus Schmitt;

von Dettigheim
David Weinbrecht;

von Oberweiler
Franz Joseph Jüngling;

welche bei der letzten Ziehung theils als ActivRekruten,
theils unter die Reserve durch das Loos getroffen
worden, und sich ohnrückfichtlich der ihren Eltern, An-
verwandten und Pflegern zu deren Weibringung erteil-
ten schärfsten Befehlen bisher dennoch nicht gestellt
haben, werden hierdurch öffentlich vorgeladen, von
heute an in Zeit 6 Wochen um so zuverlässiger bei
dem Oberamt dahier sich persönlich einzufinden, als
widrigenfalls ihr Vermögen für confiscirt erklärt wird,
und sie der Großherzoglich Badischen Lande verwiesen
werden. Verfügt Rastadt den 27. Febr. 1810.
Großherzogl. Oberamt.

Bischofsheim. [Vorladung.] Die bei der
neulichen Conscriptio durch das Loos zu Rekruten
bestimmte, aber abwesende: Georg Brund von Linr.
Johann Ludwig Wabnig von Bischofsheim und
Johann Philipp Schneider von Bischofsheim,
werden hiermit edictaliter aufgefördert, binnen 6 Wo-
chen in ihre Heimath zurückzukehren, und sich hier zu
melden, oder widrigenfalls zu gewärtigen, daß ihnen
nach der Landesconstitution das Vermögen confiscirt
und sie des Landes verwiesen werden. Verfügt bei
Großherzogl. Oberamt Bischofsheim den 19. Februar
1810.

Pforzheim. [Kostadmodiation.] Beim Groß-
herzoglichen Irren- und Siechenhaus wird die Verkö-
stigung der Pfleglinge einstweilen auf ein Jahr lang

vom 23. April dieses Jahrs bis dahin 1811. an
einen Unternehmer, der eine Caution von 500 fl. —
zu stellen hat, veraccordirt werden, wozu die Ab-
streichssteigerung auf Mittwoch den 14. Merz ange-
stellt ist. Die Liebhaber werden daher eingeladen, an
gedachtem Tag Vormittags um 10 Uhr sich in der
Verwaltungsschreibstube einzufinden, inzwischen aber
steht ihnen frei, die eingeführte verschiedene Verkö-
stigungsart selbst einzusehen und die aufgestellten Be-
dingungen zu vernehmen.

Pforzheim den 17. Febr. 1810.
Großherzogliche Irren- und Siechenhaus-
Verwaltung.

Kauf-Anträge.

Bretten. [Früchtenverkauf.] Von dem her-
schaftlichen Früchtenvorrath der Receptur Bretten wird
man Mittwoch den 14. Merz Nachmittags 1 Uhr auf
dem hiesigen Rathhaus

400 Mtr. Korn	} 180gr Gewächs
400 — Gerst	
1700 — Spelz	

öffentlich versteigern, welches denen Streiglüstigen mit
dem Beifügen bekannt gemacht wird, daß die Frücht-
proben bei der Versteigerung aufgestellt werden.

Bretten, den 26. Febr. 1810.
Großherzogl. Gefälverwaltung.

Hohenwettersbach. [Bau- und Brenn-
holzverkauf.] Bis Montag den 12. Merz Vormittags
9 Uhr werden in dem hiesig grundherrlich von Schilling-
gischen Wald

13 Stämme eichenes Bauholz	} verschiedener Dicke und Länge
180 Stämme forlenes ditto	
56 Kftr. buchenes	} Brennholz
30 — eichenes	
100 — birkenes	
60 — forlenes u. aspenes	

10,000 Wellen öffentlich an den Meistbietenden, das
Bauholz Stammweise, das Brennholz Klasterverweise,
und die Wellen hundertweise unter Vorbehalt ortsherr-
schaftlicher Ratification versteigert werden. Vor dem
Abföhren muß die Zahlung baar geleistet werden.

Hohenwettersbach, den 20. Febr. 1810.
Grundherrlich von Schillingische Verwaltung.

Dienst-Anträge.

Karlsruhe. [Eine Köchin wird gesucht.] In
eine kleine Haushaltung wird auf kommende Ostern
eine Magd von gesetztem Alter gesucht, die das Ko-
chen und alle übrige Haushaltungsgeschäfte wohl ver-
steht und gute Zeugnisse ihres Verhaltens aufweisen
kann. Das Comptoir dieses Blattes gibt nähere Auskunft.

Litterarische Anzeige.

Im Verlag des Hofbuchdruckers und Buchhändlers
C. F. Müller in Karlsruhe ist so eben erschienen:

Erläuterungen
über den

Code Napoleon

und die Großherzoglich Badische bürgerliche
Gesetzgebung von Dr. J. N. F. Brauer,
Großherzogl. Bad. Staatsrath, Ministerialdirektor und
Präsidenten der GesetzgebungsCommission.

Vierter Band

von den schützenden Rechtsgeschäften und
dem Handelsrecht, nebst einem Sachenregister
über alle 4 Bände und einem Register über ausländische
Rechtsausdrücke.

Preis für die resp. Herrn Pränumeranten 3 fl. —

Das complete Werk in 4 Bänden kostet
nunmehr, da der Pränumerations-
termin längst verfloßen ist = 15 fl. —

und in halb französischen Band gebunden 17 fl. —

Großherzoglich Badische Erbordnung
mit Rücksichtnahme auf die Rechte der gesetzlich aner-
kannten Kinder nach dem neuen Badischen Landrecht

tabellarisch bearbeitet, worinn die Stammfolge aller
gesetzlichen Erben bis auf den 12. erbfähigen Grad,
nebst der Nachweisung, in welchem Grade jeder Erbe
zum Verstorbenen stand, und wer zunächst zur Erbschaft
berechtigt ist, mit Allegirung der Sätze des neuen Land-
rechts deutlich und für jedermann faßlich dargestellt.

Preis = = = = = 24 kr.

Beide vorstehende Verlagsartikel sind in allen
Buchhandlungen des Großherzogthums um obigen Preis
zu haben.

Ferner ist daselbst in Commission zu haben:

Allgemeine praktische Anleitung für Großherzoglich
Badische Landvorgesetzte und Ortsvorsteher, welche ihr
Amt zur Zufriedenheit ihrer Obern begleiten wollen;
entworfen von C. F. Wundt, Amtmann in Freiburg.
1810. = * * * = = = = 54 kr.

Charade.

Mein Erstes gedeiht nur verblichen und dürr;
Mein Zweites versetzt euch in Angst und Gewirr;
Mein Ganzes, ein Wöllchen, in zischendem Singen,
Eintönig, erfahren im künstlichen Sprünge —
Verderben pflügt Gaben der Cerns zu bringen.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 26. Februar 1810.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durl.		Pforzheim.		Brodtaxe.		Karlsru.		Durl.		Fleischtaxe.		Karlsru.		Durl.		
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	lth	Pf.	l.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
Das Malter	7	45	7	45	8	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das th.	9	9	—	—	—	—	
Neuer Kernē	7	45	7	45	8	15	1 kr. hält	—	8	—	—	Ochsenfleisch	8	—	—	—	—	—	
Alter Kernē	—	—	—	—	—	—	dito zu 2 kr.	—	16	—	16	Gemeines .	7	8	—	—	—	—	
Weizen . . .	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch .	6	—	—	—	—	—	
Neues Korn	—	—	—	—	5	20	6 kr. hält	1	19	1	19	Rohfleisch .	7	7	—	—	—	—	
Altes Korn .	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	2	8	—	—	Kalbfleisch .	6	—	—	—	—	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 kr. hält	4	19	4	19	Räuplingsfl.	8	—	—	—	—	—	
Gersten . . .	4	40	4	40	4	48	dito zu 10 kr.	4	19	4	19	Hammelfl. .	9	9	—	—	—	—	
Haber	4	10	4	10	3	40						Schweinesfl.	9	9	—	—	—	—	
Welschkorn.	5	52	5	52	6	56						Ochsenzunge	12	—	—	—	—	—	
Erbse d. Sri	1	15	—	—	1	—						Ochsenmaul	9	—	—	—	—	—	
Linse	1	15	—	—	1	12						1 Ochsenfuß	20	—	—	—	—	—	
Bohnen . . .	—	—	—	—	—	—						1 Kalbskopf	—	—	—	—	—	—	—

[Viktualien-Preise.] Rindschmalz das th. 28 kr. — Schweineschmalz 26 kr. — Butter 22 kr. —
Lichter 22 kr. — Saise 20 kr. Unschlitt der Centner 25 fl. 3 Eyer 4 kr.